

**frawenhus.**

11. 246 1. 247 13. 248 25. 257. 260. 261 8. 262. Ausweisung eines, der am Osterabend sich im f. aufgehhalten u. an dem Ostertage das Abendmahl genommen 308.  
 freuichin, frewchin: Fräulein von Adel **1**, 485 31. 486 11. — obirhalb den f., oberhalb des Nonnenklosters (?) 106 1.  
 vrumelich: nützlich. schedelich ader v. **3**, 118 31. untadelhaft: sich v. halden 162 4.  
 frumentum s. getreide.  
 fruemesse: Frühmesse **1**, 191 36. 192 15. 193. 208. 230. 286. 461 25. frueste messe 294 29. s. a. matura.  
 frweschicht (von früh 4 Uhr bis Mittags 12 Uhr) **2**, 487 16. 519 29. s. schicht.  
 vrundichin **3**, 95 29. s. vrunt.  
 vrunt: Freund, Verwandter **1**, 417 6. **3**, 34. 35 17. 49 9. 86 6. 88 26. 89—92. 95. 109 25. 117 11. 120 11. 127. 132 12. 401. v. muter halben 15 16. S. a. getelinc, mac.  
 fruntschaft: Einwilligung, guter Wille. behalden mit eines f. **3**, 22 10. 158 13.  
 frustrum: Barren (Silber) **2**, 392.  
 vuchs **3**, 150 6. fuchssen schawben **1**, 637 28.  
 fuchspalg. Sinascher f. **1**, 102 30.  
 fuder: halbe f. (eine Sorte Faß) **3**, 165 4. 166 10.  
 fuer s. vur.  
 fug, vuc: Schicklichkeit, Billigkeit **1**, 261 7. s. a. unfuge.  
 fule antworte **1**, 425 30.  
 vull- s. voll-.

**fundig**: Ausbeute gebend **2**, 331 29. 500 15. 510 9.  
 fundgrube: die Grube, vermittelt welcher der Finder einen neuen Gang aufgefunden hat, der Fundpunkt **2**, 57. 267 30. 270 f. 281 23. 290 f. 292 22. 321 13. Zur f. gehören drei Lehen 270 24. v. 282 6.  
 funflother s. groze.  
 vur- s. vor-.  
 vur, fuer, fwer, fewer, fuwer: Feuer. Man soll das f. bewaren, nicht ungewerlich mit f. umgehen (f.'s pflegen); Vz. Zuwiderhandelnder (**1**, 125 6) **3**, 191 12. 204 38. 206 22. 209 11. 210 7. 225. 229. 234 32. 239. 240 30. (473 22.) Vz. wg. f. machen uff dem margkte 197 31, bi nacht 241 u. dgl. m. Der Miether soll das Haus bewahren vor eignem f. 409 21. Wie soll der Brauberechtigte sein Haus verwahren **1**, 160 9. Verpflichtung zum Beschreien des f. 127 19. **3**, 183 12. 191 8. 202 24. 231. 236. 238. 245 6. 246 17. 473 26. Vz. wg. muthwilligen Feuerlärms 194 22. 212 6. — Pflichten hinsichtlich des Feuerlöschens **1**, 124 f. **3**, 464 7. 473. v. 204 33. 210 15. — Heerdfeuer: einen bei geröthem f. ußheyschen 263 46. Sensenschmiede sollen vor einem f. arbeiten 167 11. — burnen in, urteilen mit dem v. (Lebensstrafe) 45 16. 48 22.  
 fuwerholcz s. holcz.  
 fuwermuwer: gemauerte Esse **1**, 160 9. **3**, 247 8.  
 fuer-, fuersnot **1**, 305 5. **3**, 204 33. 210 15. v. Brände.

**Feuersetzen s. brand.**

fuwerstat, vurstat: Feuerstelle **1**, 160 10. **3**, 32. 229 1.  
 fuwerweere: Abwehr des F. **1**, 125 5.  
 furwerk: Feuerung **1**, 378 31.  
 furderunge s. vorderunge.  
 fure s. erczfure, vectura.  
 vuren: führen. Man darf niemand wider seinen Willen irgendwohin v. **3**, 127. geczaw f. 169 41. fahren: einen wagen v. 149 20.  
 vurlon **3**, 135 30.  
 vurman **3**, 135. 136 3. 137 27.  
 furreder, redner: Fürsprecher (vor Gericht) **2**, 490 14. (v. 522.) V. vorspreche.  
 vurst: Fürst, Landesherr **2**, 298 1. 299 9. 372. **3**, 58 21. (91 43.) 138 9. 141 17.  
 furstyntum, herschafft **2**, 285 24. 298 1. 299 9.  
 vurvanc: eine dem Vogt bei der Anfangsklage zu zahlende Gebühr **3**, 52. 54.  
 fusteil s. fewstel.  
 futteren: ausmauern (den Mühlgraben) **3**, 393 28. v. ußfutern.  
 fuß, vuz: 1) Fuß (als Maß) **1**, 325 25. **3**, 21. 2) die untere Begrenzungsfläche eines Grubenbaus. Länge des Erzes czu fuße uff der sale **2**, 281 5. 292 7.  
 fuschemel: Fußschemel, niedriger Schemel beim Scheeren oder Spulen des Garns oder Querschemel am Webstuhl **3**, 170.  
 fußgrube: Vertiefung auf den Tritten am Webstuhl (?) **3**, 170.  
 fuwer s. vur.

**W.**

**wache** (excubie, vigilie): städt. Wachdienst **1**, 53 18. 54 32. **2**, 136 23.  
 wachegeld: Lohn der Schloßwächter **2**, 132 15.  
 wachen. Vz. des, der auf Befehl der burger nicht w. **3**, 202 17. 223 8. 247 24. s. a. schozzen, cirkeln.  
 wachs (cera) zum kirchl. Gebrauch **1**, 52 9. 147 33. 232 9. 603 38. **3**, 353 1 u. ö. Aufnahmegebühren und Handwerksbußen in w. 159. 161—166. 167 4. 168 35. 169.  
 wachslicht: ewig w. s. lampe.

**wafen**: zu den Waffen! Hilferuf (beim geschrei s. d.) **3**, 90 29. 112 7. V. cetar. — Waffentragen s. were. Waffenvorräthe des Rathes **1**, 97. v. 99.  
 wafenruft: Ruf um Hilfe, geschrei (s. d.) **3**, 93 f. 113 19.  
 wage (trutina, libra): 1) eine w. soll in jeder Hütte sein **2**, 502 28. Geldwage 88 9. v. seiger, wegen. 2) städt. Wage. Einnahmen von der w. **1**, 128 28. 165. Verpachtung **3**, 460—470. Gewichte in der w. 464 26.

**wage.**

465. Vz. wg. Kaufens von Pech wider di w. 246 16. Wägetaxen 465 f. 468 f. 3) auff der w. stehen: verdächtigt sein (des Abfalls vom kathol. Glauben) **1**, 486 16.  
 wagemeister. Vz. wg. Beleidigung des w. **3**, 239 42.  
 wagen. daz silber uf die straze w. **3**, 135 29.  
 wagenzol: Zoll von einem Wagen mit Waaren **3**, 137 32.